

Chur GR: Fussgängerin von Auto angefahren



Am Freitagabend (20.10.2023) kurz vor 19:30 Uhr ist es auf der Masanserstrasse zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Personenwagen und einer Fussgängerin gekommen. Die Fussgängerin wurde verletzt.

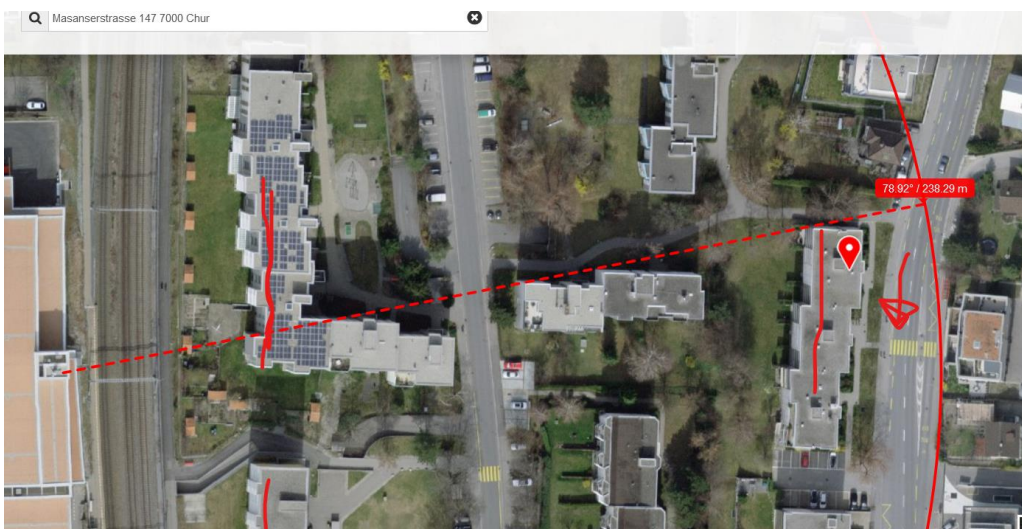
Ein 58-jähriger Personenwagenlenker fuhr auf der Masanserstrasse Richtung Stadtzentrum. Gleichzeitig betrat eine 28-jährige Frau den Fussgängerstreifen auf der Höhe der Bushaltestelle Weinbergstrasse, um die Fahrbahn zu überqueren. Dabei erfasste der Autolenker mit seinem Fahrzeug die Fussgängerin frontal und schleuderte sie weg. Mit mittelschweren Verletzungen wurde sie durch die Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden gebracht. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Der genaue Unfallhergang wird durch die Stadtpolizei Chur abgeklärt.

Quelle der Meldung: StaPo Chur

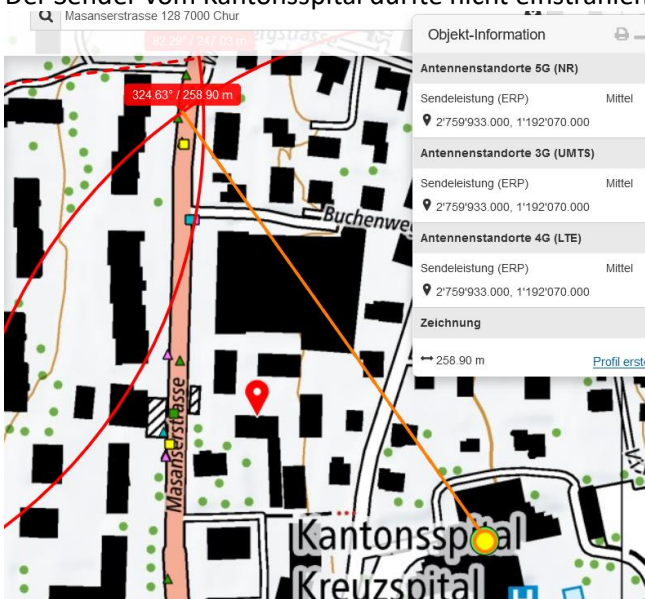
Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall ereignet sich in einer eng bebauten Strasse, Regen, die Fussgängerin kam vermutlich von links – nach der Insel, das Auto auf der linken Spur.

Kein Sendereinfluss:



Der Sender vom Kantonsspital dürfte nicht einstrahlen, Nachbarbauten sind zu dicht und hoch:



Der Streifen ist dunkel / nicht optimal beleuchtet, was insbesondere bei Regen ungünstig ist, der Kandelaber steht 9.5 m weg vom Streifen – je nach Gehrichtung / Lage der Fussgängerin auch grössere Distanz, der Streifen auf der FR stadtauswärts ist optisch aus der Sicht des Verursachers von hinten beleuchtet / Streifen im Dunkeln:



Die Fussgängerin hat ihrerseits den Streifen betreten, ohne genügend auf den Verkehr zu achten.

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch